



4. Fachkonferenz Finance Excellence

26. März 2009,
Frankfurt am Main,
Steigenberger Airport Hotel

Best Practices für den CFO-Bereich

Zentrale Themen:

- Strategy Map für den Finance-Bereich
- Accounting und Controlling Excellence
- Prozessharmonisierung und Benchmark im Accounting
- Effizienzsteigerung durch europäische Financial Shared Services
- Kostenflexibilisierung in Zeiten des wirtschaftlichen Drucks
- Zielposition und Rolle des Controllings in einer globalen Organisation
- Transformation der strategischen Anforderungen in ein effektives Steuerungsinstrument

Donnerstag, 26. März 2009 (Vormittag)

09:30 - 09:45 Uhr **Dr. Uwe Michel**
Senior Partner und Leiter des Competence Centers Controlling & Finance,
Horváth & Partner GmbH

Begrüßung und Einführung

09:45 - 10:30 Uhr **Wibke Sommer**
CFO,
Lufthansa AirPlus GmbH

Finance Strategy im Wachstumsumfeld der AirPlus International

- Von der Corporate Vision zur Finance Strategy Map
- Verankerung der Strategie auf Basis von strategischen Kennzahlen
- Review des Finance-Bereichs mit Blick auf die strategische Wachstumsorientierung
- Initiierung von Veränderungsprozessen
- Die Rolle des Risk Management im internationalen Wachstum

10:30 - 11:15 Uhr **Udo Rahenbrock**
Head of Accounting & Controlling,
Bayer MaterialScience AG

Accounting & Controlling Excellence bei Bayer MaterialScience

- Strategie-Entwicklung und Leitbild-Diskussion
- Wesentliche Ansätze auf dem Weg zur Accounting & Controlling Excellence
- Verschiedene Beispiele:
 - Standardisierung der Informationsversorgung
 - Vereinfachung des Budgetprozesses

11:15 - 11:45 Uhr **Kaffeepause**

11:45 - 12:30 Uhr **Oliver Kienitz**
Leiter Group Accounting Subsidiaries,
Vaillant GmbH

Andreas Winterberg
Head of Group Accounting,
Vaillant GmbH

Vaillant GROUP: Harmonisierung der Buchhaltungsprozesse

- Schaffung von Prozesstransparenz als Grundlage zur Prozessanalyse
- Umsetzung von Fast-Close-Ansätzen basierend auf harmonisierten Prozessen
- Qualitätssicherung durch konzerneinheitliche Prozesse im SAP-Standard
- Länderorganisation für Shared Service Center zur Sicherung lokaler gesetzlicher Anforderungen und zur Kostenflexibilisierung
- Konzerninterne Benchmarks als Grundlage zum „Best Practice“-Ansatz

12:30 - 13:15 Uhr **Peter Rasper**
SVP Global Finance Infrastructure/COO Finance und CFO SAP AG,
SAP AG

Shared Services als Motor der Globalisierung der Finanzfunktionen

- Vision of Finance - Vorgehensweise bei der Globalisierung der Finanzfunktionen
- Aufbau des Finance Shared Service Centers und Gestaltung des Prozessübergangs
- Continuous Performance Improvement zur laufenden Messung und Steigerung der Leistungsfähigkeit
- Evolution der Shared Services von regionalen Strukturen zur globalen Prozesssicht
- Lessons learned

13:15 - 14:30 Uhr **Mittagspause**

14:30 - 15:15 Uhr **Manfred Klemke**
Vice President Finance & Accounting,
Lufthansa Cargo AG

**Upgrade to Industry Leadership von Finance und Controlling
im Aircargo Business**

- Herausforderungen in Zeiten des wirtschaftlichen Drucks
- Kundenorientierung und hohe Datenqualität als Erfolgsfaktor
- Schnelle Steuerungsinformationen und hohe Datenqualität – ein Widerspruch?
- Möglichkeiten und Grenzen der Kostenflexibilisierung
- Arbeitsteilung im Tandem Finance & Controlling

15:15 - 15:45 Uhr **Kaffeepause**

15:45 - 16:30 Uhr **Michael Graf**
CFO Region Europa, Mittlerer Osten, Afrika,
UBS AG, Global Asset Management

**Neuausrichtung des Global Controlling
bei UBS Global Asset Management**

- Aufbau von konsistenten Management Informationen in einer globalen Organisation
- Kundenprofitabilitätszahlen als Schlüssel zum Erfolg
- Der richtige Controllingansatz zur richtigen Zeit
- Die Herausforderung des Spagats zwischen Informationsaufbereiter und Business Partner

16:30 - 17:15 Uhr **Wolfram Stengel**
CFO Segment Services,
Demag Cranes AG

**Neue Bereichsergebnisrechnung bei der Demag Cranes AG –
Transformation der strategischen Anforderungen in ein effizientes
Steuerungsinstrument**

- Vergleichbarkeit der Vertriebsgesellschaften weltweit
- Effizientere Steuerung der Werke
- Aufdeckung organisatorischer Optimierungsmöglichkeiten
- Zwingende Umsetzbarkeit des Fachkonzeptes im SAP ERP
- Standardisierung für weltweiten Rollout im SAP ERP

17:15 - 17:30 Uhr **Dr. Jörg Scheffner**
Senior Project Manager,
Horváth & Partner GmbH

Zusammenfassung und Schlusswort

ab 17:30 Uhr **Kleiner Empfang (Get-Together)**

Referenten



Michael Graf
CFO Region Europa,
Mittlerer Osten, Afrika
UBS AG,
Global Asset Management

Michael Graf ist seit Mai 2008 als CFO für die Region Europa, Mittlerer Osten und Afrika von UBS Global Asset Management verantwortlich. Davor leitete er während mehr als vier Jahren das Global Controlling dieser Division, wo er für die Neuausrichtung des Controllings verantwortlich war. Zu den wesentlichen Neuerungen gehören die Konzeption und Einführung eines einheitlichen globalen MIS mit starkem Fokus auf KPIs und Rolling Forecast, Optimierung der Finanzprozesse sowie Implementierung einer Kunden- und Vertriebsprofitabilitätsrechnung. Zuvor hatte er leitende Aufgaben bei der UBS AG im Konzern, unter anderem war er für das Corporate Controlling verantwortlich. Vor seiner Tätigkeit bei der UBS AG war er vor allem im Treuhand- und Wirtschaftsprüfungsbereich tätig, zuletzt als diplomierter Wirtschaftsprüfer bei Arthur Andersen in Zürich.



Oliver Kienitz
Leiter Group Accounting
Subsidiaries
Vaillant GmbH

Oliver Kienitz ist bei der Vaillant GmbH seit 2006 als Leiter Group Accounting Subsidiaries für interne und externe Benchmarks, Standardisierung von Konzernprozessen, SAP Rollouts, FI-Projekte und Support der Auslandsgesellschaften verantwortlich. Vor seinem Studium der internationalen Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Marketing und Finanzwissenschaften waren seine beruflichen Stationen das Marketing- bzw. IT-Controlling bei der Eduscho GmbH & Co. KG und später der Tchibo GmbH. Nach seinem Studium war Herr Kienitz bei der Villeroy & Boch AG im Bereich Zentralcontrolling tätig. Hier verantwortete er ebenfalls SAP Rollouts aus CO-Sicht und baute maßgeblich das konzernweitliche Reporting nach IFRS aus dem R/3 auf.



Manfred Klemke
Vice President
Finance & Accounting
Lufthansa Cargo AG

Manfred Klemke ist seit Mai 2004 Leiter Finance & Accounting der Lufthansa Cargo AG. In dieser Funktion verantwortet er den weltweiten Zahlungsverkehr und die Generierung sämtlicher Erlös-, Kosten-, Leistungs- und Finanzdaten des Unternehmens. 1983 begann seine Karriere bei der Deutschen Lufthansa AG in Köln. Bis 1996 hatte Herr Klemke unterschiedliche Positionen im Marketing, in der Flugplanung sowie in der Anwendungsentwicklung und dem Controlling inne. Im Januar 1997 wechselte er zur Lufthansa Cargo AG und wurde dort zum Leiter Corporate Controlling ernannt. In dieser Funktion war er u. a. für die Einführung der wertorientierten Unternehmenssteuerung und die Konzeption und Durchsteuerung von Wertsteigerungsprogrammen verantwortlich.



Dr. Uwe Michel
Senior Partner und Leiter des
Competence Centers
Controlling & Finance
Horváth & Partner GmbH

Dr. Uwe Michel ist Senior Partner und Leiter des Competence Centers Controlling & Finance bei Horváth & Partners. Seine Beratungserfahrungen liegen in den Gebieten Controlling und Finance, Enterprise Service Transformation, Prozessmanagement sowie strategische Steuerung. Sein akademischer Werdegang beinhaltet ein Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Justus-Liebig-Universität in Gießen, gefolgt von der Promotion an der Universität Stuttgart. Dr. Michel ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen, Mitherausgeber von Fachbüchern und Referent bei nationalen und internationalen Konferenzen.



Udo Rahenbrock
Head of
Accounting & Controlling
Bayer MaterialScience AG

Udo Rahenbrock leitet seit Juli 2004 den Service Bereich Accounting & Controlling der Bayer MaterialScience Gruppe. In dieser Funktion zeichnet er verantwortlich für die Bereitstellung von Geschäftssteuerungsinformationen. Hierzu gehören die Koordinierung und Durchführung der Planungs- und Forecastprozesse, des Berichtswesens sowie der Geschäftsanalyse sowohl in den zentralen als auch dezentralen Controllingeinheiten des Teilkonzerns. Gleichzeitig führt er die Bilanzierung der Bayer MaterialScience AG, das interne Rechnungswesen, das Risk Management und das Internal Control System. Bevor er 1999 bei der Bayer AG begann, wo er bis zur aktuellen Aufgabe verschiedene leitende Funktionen im Rechnungswesen innehatte, war er mehrere Jahre in der externen Unternehmensberatung mit Transformationsprojekten zu Controlling- und Accountingkonzeptionen und -prozessen betraut.

Referenten



Peter Rasper
SVP Global Finance
Infrastructure/COO Finance
und CFO SAP AG
SAP AG

Peter Rasper ist als SVP Global Finance Infrastructure/COO Finance und als CFO der SAP AG tätig. In dieser Funktion verantwortet er u. a. den weltweiten Einkauf, das globale Facility-management sowie die globalen Finance Shared Service Center der SAP. Daneben hat er die Rolle des COO des Finanzbereichs der SAP und repräsentiert Walldorf im weltweiten Netzwerk der Entwicklungsstandorte. Nach seinem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens an der Universität Karlsruhe bekleidete er ab 1988 verschiedene Funktionen im Finanzbereich bei Hewlett Packard und kam 1995 zur SAP ins Corporate Controlling und war u. a. als Controller für Nordamerika verantwortlich. Anschließend war er von 1999 bis 2002 Vice President of Finance der SAP Markets Inc. Mit der Wiedereingliederung dieser in die SAP AG wurde er CFO der legalen Einheit SAP AG.



Dr. Jörg Scheffner
Senior Project Manager
Horváth & Partner GmbH

Dr. Jörg Scheffner ist Senior Project Manager im Competence Center Controlling & Finance bei Horváth & Partners am Standort Berlin. In den letzten zwölf Jahren beschäftigte sich Dr. Scheffner als Berater mit der Performancesteigerung von Controlling- und Finanzbereichen, der Post-Merger-Integration sowie der Gestaltung von Finanzorganisationen. Er leitet das Competence Team Finance Excellence und ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen zum Themengebiet Finance Excellence und Performancesteigerungen im CFO-Bereich sowie Referent bei Kongressen und Seminaren. Seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Technischen Universität Berlin folgte eine Promotion zur Kosten- und Erfolgsrechnung.



Wibke Sommer
CFO
Lufthansa AirPlus GmbH

Wibke Sommer ist CFO der Lufthansa AirPlus GmbH, des führenden globalen Anbieters von Lösungen für das Bezahlen und Auswerten von Geschäftsreisen. Sie leitet seit März 2008 die Division Finance, Management Systems and Services und ist in dieser Funktion verantwortlich für die AirPlus Finance Strategy und die Bereiche Financial Accounting, Risk Management, Controlling und Treasury. Im besonderen Fokus stehen hier die Steuerung des internationalen Wachstums der AirPlus und die Neuausrichtung der Strukturen und Prozesse im Finanzbereich. Vorher führte sie als Executive Director die Bereiche Marketing und Corporate Strategy sowie Organisation. In diesen Funktionen war sie wesentlich an der Internationalisierung der AirPlus beteiligt.



Wolfram Stengel
CFO Segment Services
Demag Cranes AG

Wolfram Stengel ist seit Januar 2008 als CFO für das Segment Services bei der Demag Cranes AG tätig. Davor war Herr Stengel insgesamt acht Jahre im Konzern Deutsche Telekom beschäftigt, wo er über leitende Funktionen im Controlling der T-Online International AG und in der Konzernzentrale der Deutschen Telekom AG zuletzt als CFO der T-Online Spain S.A.U. in Madrid/Spanien tätig war. Herr Stengel blickt auf 15 Jahre Berufserfahrung in verschiedensten Controllingfunktionen in unterschiedlichen Betriebsgrößen und Industrien (Nahrungsmittel, Anlagenbau, Metallindustrie, Telekommunikation) zurück.



Andreas Winterberg
Head of Group Accounting
Vaillant GmbH

Andreas Winterberg ist seit 2002 in der Funktion als Head of Group Accounting für alle Buchhaltungsstützpunkte der Vaillant Group im In- und Ausland verantwortlich. 1984 begann er seine Tätigkeit bei der Vaillant GmbH zunächst als Gruppenleiter „Abschluss und Bilanzierung“, um einige Jahre später die Gesamtleitung der Buchhaltung zu übernehmen. In der Zwischenzeit konnte Herr Winterberg in verschiedenen Positionen des Finanzbereichs weitere Erfahrungen sammeln. Heute liegt sein besonderes Augenmerk auf der Standardisierung und der Harmonisierung der Accountingprozesse in der gesamten Gruppe, verbunden mit internen und externen Benchmarks.

Fax-Anmeldung: +49 711 66919-99

Bitte kreuzen Sie an:

- Ja, ich/wir werde(n) an der 4. Fachkonferenz Finance Excellence teilnehmen.
- Ja, ich bin/wir sind an Informationen per E-Mail zu Veranstaltungen Ihres Hauses interessiert.

Name 1. Teilnehmer

Position

Name 2. Teilnehmer

Position

Firma

Straße

Telefon/Telefax

Datum

Vorname

Abteilung

Vorname

Abteilung

PLZ/Ort

E-Mail-Adresse(n)

Unterschrift(en)

Termin und Veranstaltungsort

26. März 2009

Steigenberger Airport Hotel
Unterschweinstiege 16
60549 Frankfurt am Main

www.airporthotel.steigenberger.de

Tel.: +49 69 6975-0

Fax: +49 69 6975-2505

E-Mail: airporthotel@steigenberger.de

Kontakt

Ansprechpartnerin: Frau Tanja Krauter

Telefon: +49 711 66919-367

Anmeldung

Per Fax: +49 711 66919-99

Per E-Mail: akademie@horvath-partners.com

Im Internet: www.horvath-akademie.com/financeexcellence

Schriftlich: Horváth & Partner GmbH

Phoenixbau

Königstraße 5

70173 Stuttgart

Teilnahmegebühr und Teilnahmeinformationen

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 990,- zzgl. MwSt. **Der Frühbucher-
rabatt von 10% wird bis zum 09. Februar 2009** gewährt. Die Teilnahme-
gebühr beinhaltet die Dokumentation der jeweiligen Vorträge, das Mittag-
essen, die Tagungsgetränke sowie Imbiss und Umtrunk im Anschluss an die
Veranstaltung. Bei einer schriftlichen Stornierung bis drei Wochen vor der
Veranstaltung erheben wir eine Gebühr von EUR 150,- zzgl. MwSt. Bei einer
späteren Absage können wir Ihnen die Teilnahmegebühr leider nicht erstatten.
Die Anmeldung kann gern auf einen Ersatzteilnehmer übertragen werden.

Zimmerkontingent

Den Teilnehmern stehen in dem oben genannten Hotel Zimmer zu Sonder-
konditionen zur Verfügung. Wir bitten Sie, die Übernachtung selbst zu
buchen und abzurechnen. Ihr Zimmer können Sie unter dem Stichwort
„Horváth & Partners“ reservieren.

Veranstalter

Horváth & Partners ist eine unabhängige, international tätige Management-
Beratung. Das 1981 in Stuttgart gegründete Unternehmen beschäftigt
mehr als 450 Mitarbeiter an elf Standorten in Deutschland, Österreich,
Rumänien, der Schweiz, Spanien, Ungarn und den USA.

Wir helfen unseren Kunden - Großunternehmen und großer Mittelstand
aus Industrie, Dienstleistung und Handel sowie öffentliche Organisationen -
die Leistung (Performance) nachhaltig zu verbessern. Deshalb verstehen
wir uns als „Performance Architects“. Die Kompetenzschwerpunkte liegen
dabei in den Bereichen Strategisches Management und Innovation, Pro-
zessmanagement und Organisation sowie Controlling und Finanzen. Über
unseren speziellen Beratungsansatz stellen wir sicher, dass sich die von uns
entwickelten Lösungen zur Steigerung der Gesamtperformance ineinander-
fügen. Dabei begleiten wir unsere Kunden von der betriebswirtschaftlichen
Konzeption bis hin zur Realisierung und sorgen für die nachhaltige
Verankerung durch die Verbindung mit dem Steuerungssystem.